

PCPM Research and Teaching

Die Forschung im Profilbereich wird in der Regel von den jeweiligen Lehrstühlen organisiert. Das PCPM bietet dabei verschiedene Möglichkeiten der Kooperation und der gemeinsamen Entwicklung von Forschungsprogrammen. Die Forschung ist dabei sowohl grundlagenorientiert wie angewandt und bezieht sich, sowohl unter nationalen, aber besonders auch internationalen und komparativen Gesichtspunkten auf aktuelle Bereiche wie Governance, Organisationstheorien und Organisationsforschung, Staats- und Verwaltungsmodernisierung sowie Public Policy und Management, um nur einige Beispiele zu nennen. Die Forschung ist dabei eng mit der Lehre verbunden. So genießen die forschungsbasierten grundständigen Studiengänge einen hervorragenden Ruf.

Kontakt: *Bastian Jantz*,
bjantz@uni-potsdam.de

PCPM Executive Education

Ziel der Weiterbildungsangebote des PCPM ist es, angehenden Entscheidungsträgern eine wissenschaftliche Zusatzqualifikation zu verschaffen, die es ihnen ermöglicht, komplexe Führungsaufgaben in einem sich rasch wandelnden, globalisierten Umfeld optimal wahrzunehmen. Zum Angebot gehören u.a. das 1999 etablierte englischsprachige postgraduale Programm „Master of Public Management“ (MPM) mit seinen Spezialisierungen „Global Public Policy“ (seit 2003) und „GeoGovernance“ (ab 2011) und seit 2005 der deutsch-französische „Master of European Governance and Administration“ (MEGA) sowie eine Reihe von kürzeren Programmen und maßgeschneiderten Trainings für eine Vielzahl nationaler und internationaler Partner.

Kontakt: *Dr. Thomas Gebhardt*,
gebhardt@uni-potsdam.de



„Die Universität Potsdam gilt im Bereich Politik und Verwaltung bereits heute als einer der profiliertesten Standorte in Deutschland und Europa. Diese Stellung wollen wir durch innovative Forschung und Lehre weiter ausbauen!“

**Prof. Dr. Werner Jann, Sprecher
des Profilbereichs Politik, Verwaltung
und Management**



Sprecher des Profilbereichs:

Prof. Dr. Werner Jann
Universität Potsdam
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Verwaltung
und Organisation
August-Bebel-Str. 89
14482 Potsdam

Tel./Fax: 0331 977-3240 / -3302
Mail: jann@uni-potsdam.de

PCPM Executive Education

Dr. Thomas Gebhardt
UP Transfer GmbH
Park Babelsberg 14, Haus 5, 14482 Potsdam
Tel./Fax: 0331 977-4654 / -4617
Mail: gebhardt@uni-potsdam.de

PCPM Research and Teaching

Bastian Jantz
Universität Potsdam
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam
Tel./Fax: 0331 977-3402 / -3302
Mail: bjantz@uni-potsdam.de

Herausgeber: Universität Potsdam
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
im Auftrag der Präsidentin

Redaktion: Birgit Mangelsdorf (ViSP),
Antje Horn-Conrad
Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam
Tel.: (0331) 977-1474, Fax: (0331) 977-1130
E-Mail: presse@uni-potsdam.de

Fotos: Thomas Gebhardt, Thomas Uhde,
Karla Fritze, Deutscher Bundestag/Lichtblick/Andi Hill
Layout und Gestaltung: www.unicom-berlin.de
Druck: mediabogen GbR
Auflage: 2.500 Exemplare
Stand: September 2010

Profilbereich Politik, Verwaltung und Management

www.uni-potsdam.de/pcpm

Modernes Regieren

Transparenz, Entscheidungskompetenz und Koordination sind Markenzeichen modernen Regierens in einer sich wandelnden Gesellschaft, die ihre Steuerungsprozesse weniger über zentrale staatliche Vorgaben als vielmehr durch die Kooperation unterschiedlicher politischer und gesellschaftlicher Akteure umsetzt.

Um diese Prozesse erfolgreich gestalten zu können, bedarf es wissenschaftlicher Analysen, Unterstützung und Beratung, sowohl für einzelne Politikinhalt als auch für entsprechende Organisationsformen. International gibt es dafür etablierte und angesehene Zentren der Forschung und Lehre. In Deutschland jedoch besteht Nachholbedarf. Der Profilbereich „Politik, Verwaltung und Management“ der Universität Potsdam will dieses Manko ausgleichen.

Seine besondere Stärke bezieht er aus der interdisziplinären und internationalen Zusammenarbeit: Gemeinsam mit Soziologen, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlern untersuchen die Politik- und Verwaltungswissenschaftler zum Beispiel Veränderungen der Regierungsorganisation westeuropäischer Länder oder die Voraussetzungen und Folgen von Modernisierungsprozessen in der öffentlichen Verwaltung.



Aktuelle Forschungsprojekte umfassen dabei die Legitimität von Wohlfahrtsstaatsreformen im internationalen Vergleich sowie die Bedeutung des Faktors Zeit in der europäischen Integration. Im „Potsdamer Forschungs- und Technologieverbund zu Naturgefahren, Klimawandel und Nachhaltigkeit“ (PROGRESS) erforschen Natur- und Sozialwissenschaftler gemeinsam Auswirkungen und Herausforderungen globalen Umweltwandels. Das verwaltungswissenschaftliche Teilprojekt fragt hier nach der politisch-administrativen Verarbeitung von Geo- und Klimarisiken in vergleichender Perspektive. Die Verknüpfung natur- und sozialwissenschaftlicher Forschungsperspektiven in der Aus- und Weiterbildung ist ein weiterer Teil des gemeinsamen Arbeitsschwerpunktes „GeoGovernance“.

Die Kompetenz der Potsdamer Wissenschaftler ist weltweit gefragt. Als Politikberater agieren sie auf allen Ebenen: in den Kommunen, in Bundes- und Landesregierungen, bei der EU, der OECD oder der Weltbank. Die jüngste Reputationsstudie der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft zeichnet die Universität Potsdam im Bereich Policy-Forschung und Verwaltungswissenschaft als eine der drei

wichtigsten deutschen Universitäten und Forschungsstätten aus. Die hier angebotenen Master- und Doktorandenprogramme gehören nach Einschätzung des Centrums für Hochschulentwicklung zur europäischen Spitzengruppe. Gemeinsame Studiengänge mit der Ecole Nationale d'Administration in Paris, mit den Berliner Universitäten und der Hertie School of Governance genießen international hohes Ansehen.



Der Profilbereich Politik, Verwaltung und Management wird durch das Potsdam Centrum für Politik und Management (PCPM) koordiniert und vertreten. Das PCPM ist der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angegliedert, die mit den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Politik, Verwaltung und Soziologie derzeit 32 Professuren vereint. Forschung und Aufgaben in der Graduiertenförderung und grundständigen Lehre werden im Bereich „PCPM Research and Teaching“ koordiniert; postgraduale, gebührenfinanzierte Programme im Bereich „PCPM Executive Education“ bei der universitätseigenen, gemeinnützigen UP Transfer GmbH durchgeführt.

